

Der Krieg in Türkei-Kurdistan

Über die Kriegführung und die Soldaten der türkischen Armee

Herausgegeben von
Connection e.V., Offenbach
Projekt Genocide Watch, Berlin
AStA TU Berlin
StudentInnenRat der Humboldt-Universität Berlin

Lamuy Taschenbuch 232

Inhalt

Vorwort	9
Wie der türkische Staat den Krieg organisiert	
Die Türkei im KriegszustandTürkei-BRD: NATO-PartnerKriegsdienstverweigerung und Asyl.	. 20
Die unteilbare Nation und die Armee. Der Krieg gegen die »Bergtürken« seit Gründung der Republik Türkei. Die Armee: Hüterin der Unteilbarkeit der Nation und des Fortschritts.	. 23
Die Entwicklung des heutigen Krieges. »Der Südosten - ein Konflikt niedriger Intensität«. Die Strategie der türkischen Militärs.	. 39
Die am Krieg beteiligten Kräfte. Die Armee. Die Konterguerilla. Die Gendarmerie. JITEM - Der Anti-Terror-Nachrichten-Dienst der	49 54
Gendarmerie Die »Geständigen« Die Polizei Die »Dorfschützer« MIT- Der Geheimdienst der Türkei	73 78 90
Der Staatsterror und die türkische Rechtsordnung	102
Anhang: Anweisung des Innenministeriums über Maßnahmen gegen die PKK vom 3.1.1997.	106

Wie die Sol	daten den Kr	ieg führe	n		13
Vorbemerkı	ung				13
Die W	Vehrpflicht	in	der	Türkei1	14
Hunderttau	sende versuc	hen, sich	zu entzie	hen 1	17
Die Sicht de	er Soldaten				20
Militäriso Isolation	cher Drill und	l Sanktio	nen		27 30
Kameradsch	haft				34
Verlust der	Menschlichke	eit im Kr	iegsalltag.		35
Umgang mi	it der Dorfbev	völkerung	<u>z</u>		43
Kurdische S	Soldaten in de	er Armee			58
Die Berie	chte der Solda	aten		n	63
Psychische	Folgen des K	riegseins	atzes		70
Widerstand	gegen den K	rieg			77
»Es reicht, j	etzt ist Zeit fi	ir Friede	n«		79
Kriegsdiens	stverweigerun	ıg			83
Auszug aus	dem Intervie	w mit Ke	nan S		87
Anhang					
Weiterführe	ende Literatu	r			08
Connection	ı e.V.			2	12
Anmerkung	gen				15
Über die A	utoren			2	33
Karten					34